



DEUTSCHES INSTITUT DER AUFSICHTSRÄTE

Frau Prof. Dr. Anabel Ternès

1. **Jahrgang:** 1972
 2. **Welche expliziten Branchenerfahrungen hat sie?**
Gesundheit und Konsumgüter/Lifestyle-Produkte
 3. **Welche Eigentümerstrukturen (Familienunternehmen, Börse, Stiftung, etc.) von Unternehmen kennt sie aus eigener Erfahrung?**
Inhabergeführte und investorengeführte international tätige Unternehmen
 4. **In welchen Funktionsgruppen (z.B. Marketing, Finanzen, Produktion) hat sie gearbeitet?**
Business Development, Geschäftsführung
 5. **Spezielle Kenntnisse (Kombination aus Selbst- und Fremdeinschätzung)**
Gutes Auge für Trends, Märkte, Geschäftsmodelle und wie man diese auf Bedarfe für Unternehmen herunterbricht.
-
6. **Herausragende Achievements /Spuren, die sie hinterlassen hat:**
Aufbau des Gesundheitsservice-Anbieters HealthMedo GmbH von der Strategie, über den Aufbau bis hin zum laufenden Unternehmen.
Für Samsonite europaweit verantwortlich für das Business Development des Luxusbereichs (Black Label) und für gesamt Retail in Zentraleuropa. Aufbau einer erfolgreichen Marke, starke Umsätze, Aufbau erfolgreicher Stores und Mitarbeiterführung.
 7. **Was ist ihr roter Faden im Berufsleben?**
Unternehmerisches Handeln mit klarem Wertegerüst.
 8. **Was ist ihre Ambition, welche Ziele verfolgt sie im Leben?**
Sie möchte Impulse setzen und das Geschäft nach vorne bringen, mit spannenden Persönlichkeiten zusammen Positives in die Welt bringen, Kreativräume schaffen und Neues bewegen.
 9. **Welche persönliche Motivation hat sie, ein Aufsichtsratsmandat anzunehmen?**
Unternehmerische Inspirationen geben und bekommen.



DEUTSCHES INSTITUT DER AUFSICHTSRÄTE

10. **Welches ist der Schlüsselbeitrag, mit dem sie ihre AR-Kollegen bereichert?**

Sie ist ein Teamplayer. Bringt komplexe Dinge auf den Punkt. Bereichert durch Know-how in Digitalisierungstrends.

11. **Welchen Mehrwert würde ein Unternehmen durch ihre AR-Position bekommen?**

Fundierte Wissen zu Konsumentenverhalten, digitalen Trends und Geschäftsmodellen. Sie bringt Wissen aus verschiedenen Branchen ein, kann solide mit Zahlen umgehen. Sie kennt Prozesse und Verfahren aus ihren Führungspositionen und aus zahlreichen Beratungsprojekten.

12. **Woraus schöpft sie ihre Kraft?**

Unternehmerische Erfolge und die innovative erfolgreiche Weiterentwicklung von Unternehmen und Units sind ihr Motor. Regelmäßiger Sport in der Natur und kreatives Tun, v.a. Schreiben und Singen gibt ihr den privaten Ausgleich.

13. **Was ist ihr Motto?**

Nothing is Impossible

14. **Was denkt sie über...**

- a. **Macht?**
Achtsam genutzt, hilft es, Dinge voranzutreiben.
- b. **Motivation?**
Grundlage für langfristig erfolgreiches Handeln.
- c. **Autorität?**
Ist wichtig, um ein Unternehmen gut lenken zu können.
- d. **Verschwiegenheit?**
Ist in bestimmten Situationen entscheidend.

15. **Welche Bücher haben ihren Werdegang am meisten beeinflusst?**

Der Alchemist, Paulo Coelho

Zen in der Kunst des Bogenschießens, Eugen Herrigel

16. **Was ist das Verrückteste, was sie nach eigenen Angaben gemacht hat?**

Nach einem schweren Unfall zwei Startups im Krankenhaus gegründet und geführt.

17. **Hat sie eine Marotte?**

Keine bewusste.



DEUTSCHES INSTITUT DER AUFSICHTSRÄTE

18. **Was nicht in ihrem Lebenslauf steht und was trotzdem bedeutend ist:**

Dass sie seit ihrer frühesten Kindheit zahlreiche Klavierkonzerte gegeben und viele Jahre bei Jugend Musiziert erfolgreich teilgenommen hat.

19. **Wann hat sie bewusst das letzte Mal die Regeln gebrochen und warum?**

Im Ausnahmefall, wenn verkrustete Strukturen einer notwendigen Zukunftslösung im Weg standen.

20. **Wenn Geld keine Rolle spielen würde, wofür würde sie arbeiten? Was würde sie mit ihrem Leben bewirken wollen?**

Mit den Themen Achtsamkeit, Gesundheit und Digitalisierung vor großem Publikum sprechen und mit spannenden Persönlichkeiten zusammen eine starke internationale Community aufbauen, die wichtige Meilensteine im Sinne der Global Goals umsetzt.

UNO Botschafterin für Gesundheit und Bildung.

21. **Wie viel frei verfügbare Zeit hat sie für ein AR-Mandat?**

1 Tag pro Monat im Regelfall, in Sondersituationen auch bis zu 1 Tag pro Woche.

22. **Was ist ihrer Meinung nach das Basiswissen eines Aufsichtsrats?**

Kaufmännische- und rechtliche Grundkenntnisse.

Rechte und Pflichten eines Aufsichtsrats zu kennen und den eigenen Mehrwert in den Aufsichtsrat einzubringen.

23. **Wie definiert sie Unternehmenserfolg?**

Beständige Weiterentwicklung, nach vorne schauen und innovativ sein. Gute zukunftsfähige Positionierung am Markt. Nachhaltige wirtschaftliche Erfolge. Engagierte motivierte Mitarbeiter

24. **Warum sollte man ausgerechnet Sie in einen Aufsichtsrat wählen?**

Bringt unternehmerische Sichtweise in den Aufsichtsrat. Langjähriges internationales Knowhow aus den Bereichen Startup, Digitalisierung und Business Development.

25. **Allgemeine Einschätzung zu relevanten Aufsichtsrats-Kompetenzen**

a. **Wann und warum ist sie einmal kritisiert worden und wie ist sie damit umgegangen?**

Anhören, prüfen, ggf. besser machen.

b. **In welcher Situation hat sie mal darauf verzichtet, ihre richtige Meinung durchzusetzen?**

Wenn es im Rahmen der Gesamtsituation opportun erscheint.



DEUTSCHES INSTITUT DER AUFSICHTSRÄTE

- c. **Argumentiert sie in einer Diskussion eher klar oder diplomatisch?**
Hängt von der Situation ab. Wenn es um die Sache geht, dann klar. Bei Emotionen eher diplomatisch.
- d. **Ist sie eher auf einer Metaebene unterwegs oder hat sie auch den Blick fürs Detail?**
Kann beides. Details sieht sie, aber die Umsetzung der daraus folgenden operativen Änderungen sind nicht ihr Fokus.
- e. **Folgt sie eher ihrer Intuition oder setzt sie konzeptionelle Fähigkeiten ein?**
Intuition.

Die persönliche zusammenfassende Einschätzung des Interviewers:

Anabel Ternès ist eine akademisch geprägte, kluge und erfolgreiche Unternehmerin, die mit Weitsicht ihre Unternehmen führt und entwickelt. Mit ihrer strategischen Kompetenz, ihrer Digitalisierungs-Expertise und ihrer angenehmen Unternehmerpersönlichkeit bereichert sie jeden Aufsichtsrat.

Zusammenfassung eines „Slogans“:

Als erfolgreiche und innovative Digital-Unternehmerin ist sie die passende Aufsichtsrätin im Gesundheitswesen und angrenzenden Lifestyle-Bereich.